

Amt der Tiroler Landesregierung
Abteilung I f-Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Samstag, den 13. März 1976, 7.45 Uhr

Laut Wetterwarte ist durch auffrischende Winde aus Süd, am Alpenhauptkamm und südlich davon mit Niederschlägen zu rechnen. Auch in Nordtirol sind ~~Föhn~~ trotz Föhn geringe Niederschläge möglich. Die Nullgradgrenze steigt bis nahe 1500 m Höhe.

Mit der derzeit ruhigen Lage kann der zu erwartende Niederschlag auch für die hochgelegenen Seitentäler und Bergstraßen vorerst noch keine Gefahr bringen.

Im Tourenbereich wird Wind und Neuschnee in Kammlagen neue Trieb-
schneeansammlungen schaffen. Diese sind hauptsächlich an Schatten-
seiten zu erwarten, die bereits durch die Schwimmschneeunterlage
labil sind. Die Gefahr wird damit nicht wesentlich erhöht. Süd-
und Westseitig bestehen gute Verhältnisse für Touren, sie erfordern
aber überlegte Routenwahl.

Abteilung I f - Lawinenwarndienst

Lagebericht K ü h t a i , Samstag, 13. März 1976, 8.00 Uhr

Trotz aufkommendem Föhn sind geringe Niederschläge möglich. Der derzeit mäßige Wind aus West wird auf Süd drehen und zunehmen. Die Nullgradgrenze wird bis rund 1500 m Höhe steigen.

Damit bleibt die ruhige Lage bestehen. Für Talbereiche besteht keine Gefahr. Die Schneebrettgefahr beschränkt sich im wesentlichen auf einzeln~~e~~ schattseitige Hänge mit Schwimmschneeunterlage.